



Banatski  
RIZLING  
Medveda Kriv

## Linguistic Landscapes – Mehrsprachigkeit from below

Ausstellung an der VHS Ottakring 21.2.–29.3.2018

Sprachliche Vielfalt und öffentlicher Raum sind das Thema der Ausstellung, in der Wien als mehrsprachige Stadt im Mittelpunkt steht. Wo und wie die Mehrsprachigkeit sichtbar wird, zeigt eine Auswahl von mittlerweile 5.600 Fotografien aus Projekten und Datensammlungen des [lernraum.wien](#) in mehreren Bezirken – darunter Ottakring.

**Eröffnung am 21. Februar 2018**  
in der VHS Ottakring,  
Ludo-Hartmann-Platz 7, 1160 Wien  
Beginn: 18:00 Uhr

**Begrüßung:**

Mag. Thomas Laimer, BA • Direktor der VHS Ottakring

**Eröffnung:**

Mag. Jürgen Czernohorszky • Stadtrat für Bildung, Integration und Jugend

**Fachliche Einführung:**

Mag<sup>a</sup> Dilek Taşdemir • Wissenschaftliche Mitarbeiterin [lernraum.wien](#)

**Einleitende Worte zur Ausstellung:**

Mag. Dr. Thomas Fritz • Leiter [lernraum.wien](#)

**Projektpräsentation** des Jugendbildungszentrums (JUBIZ)  
an der VHS Ottakring

**Musikalischer Rahmen:**

WeltkulturFrauenchor • WeltKulturSchule



Wien ist eine mehrsprachige Stadt, das sehen wir an den unterschiedlichen Beschriftungen von Geschäften und Restaurants, Graffitis oder an den Produktbezeichnungen auf Märkten.

„Linguistic Landscapes“ ist eine relativ neue Entwicklung der ethnografischen Forschung und beschäftigt sich mit den Beziehungen zwischen der sprachlichen Vielfalt im öffentlichen Raum und deren Sprecher\*innen. Linguistic Landscapes versucht, die Mehrsprachigkeit einer Stadt bzw. eines Stadtteils sichtbar zu machen. Es zeigt die sprachliche Lebendigkeit und deutet an, wer was wo schreiben darf und kann.

Jugendliche Lernende an der VHS Ottakring haben sich im Rahmen eines Projektes auf eine „Reise durch die Sprachlandschaft“ begeben und erzählen von ihren Erfahrungen und Entdeckungen.